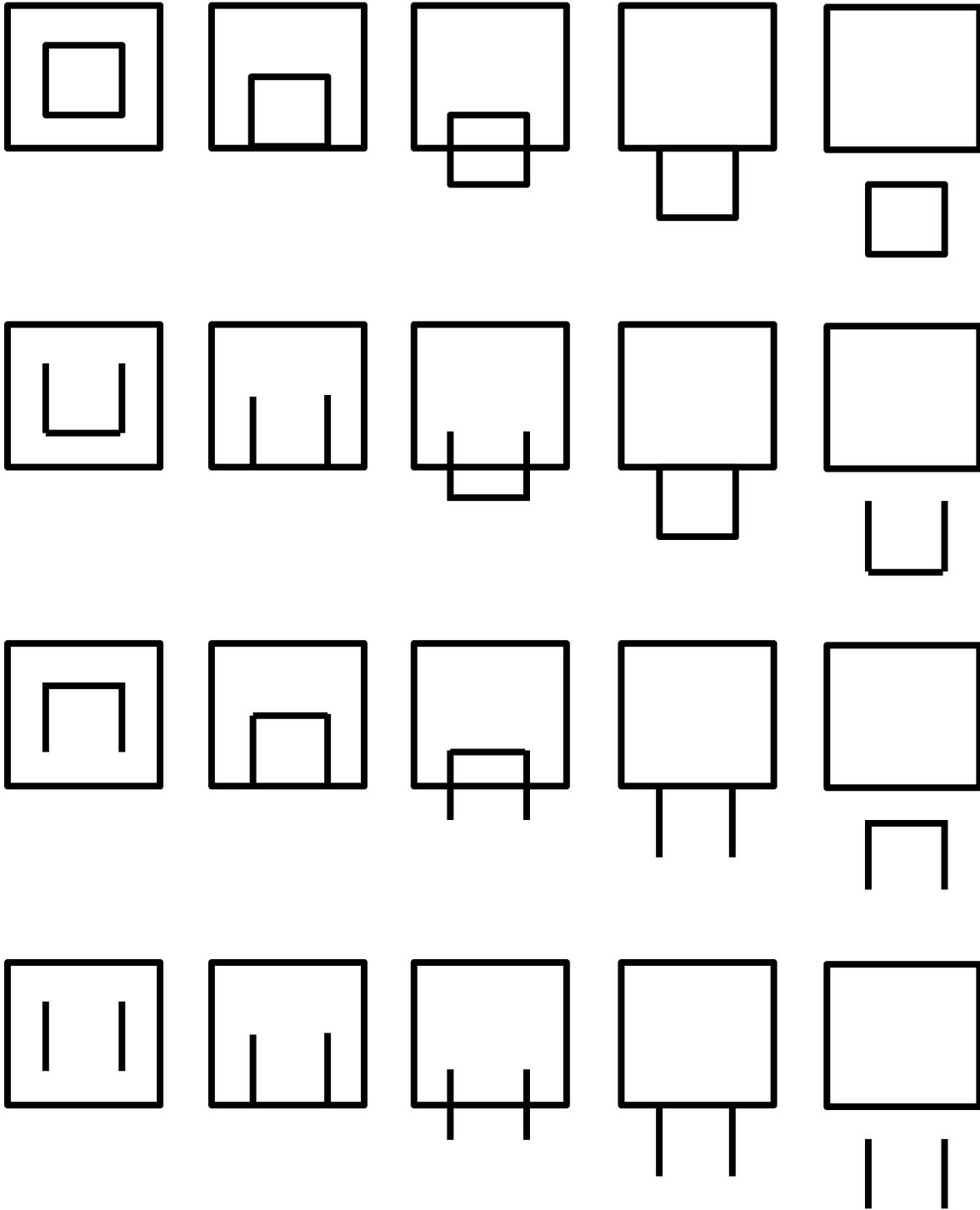
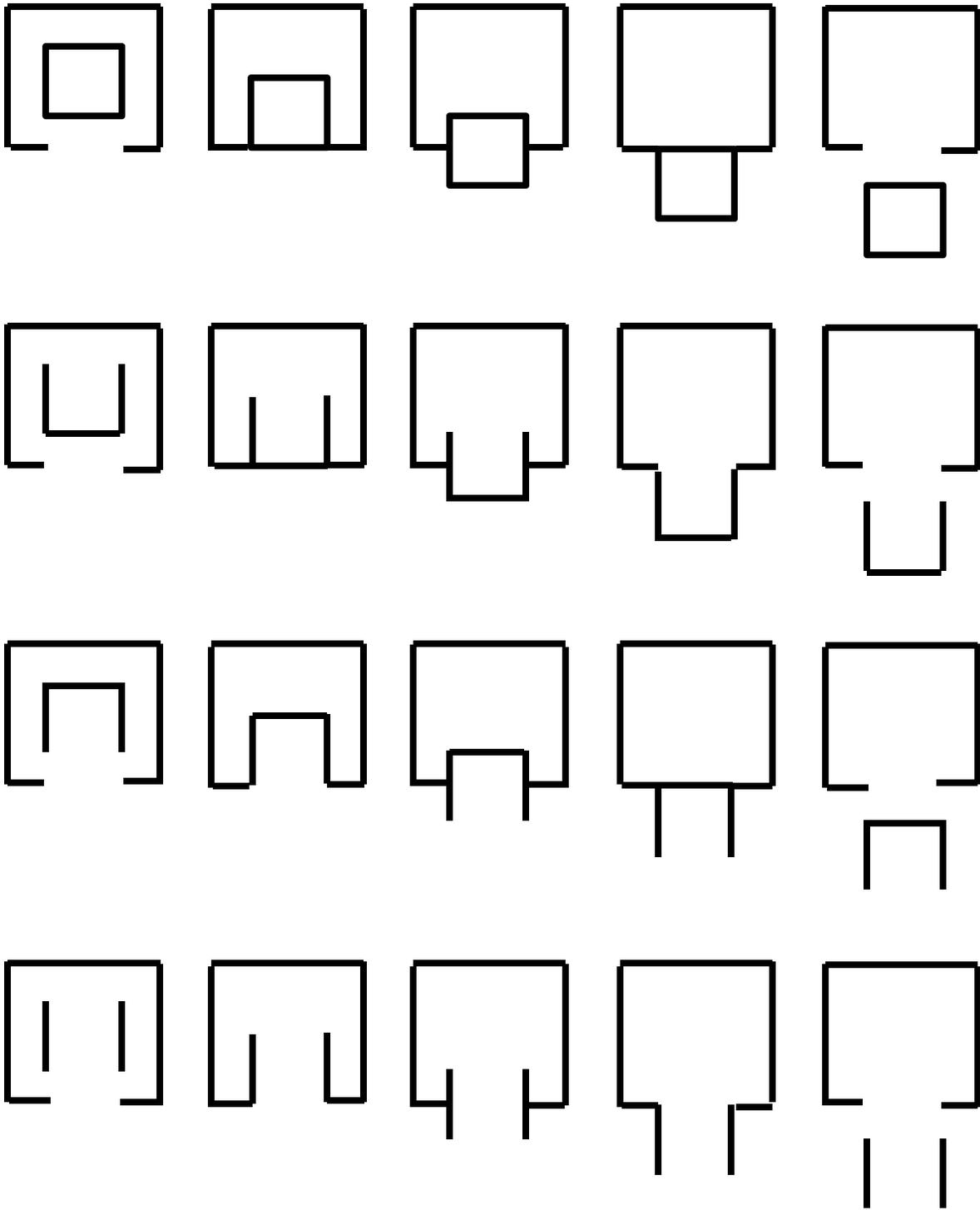


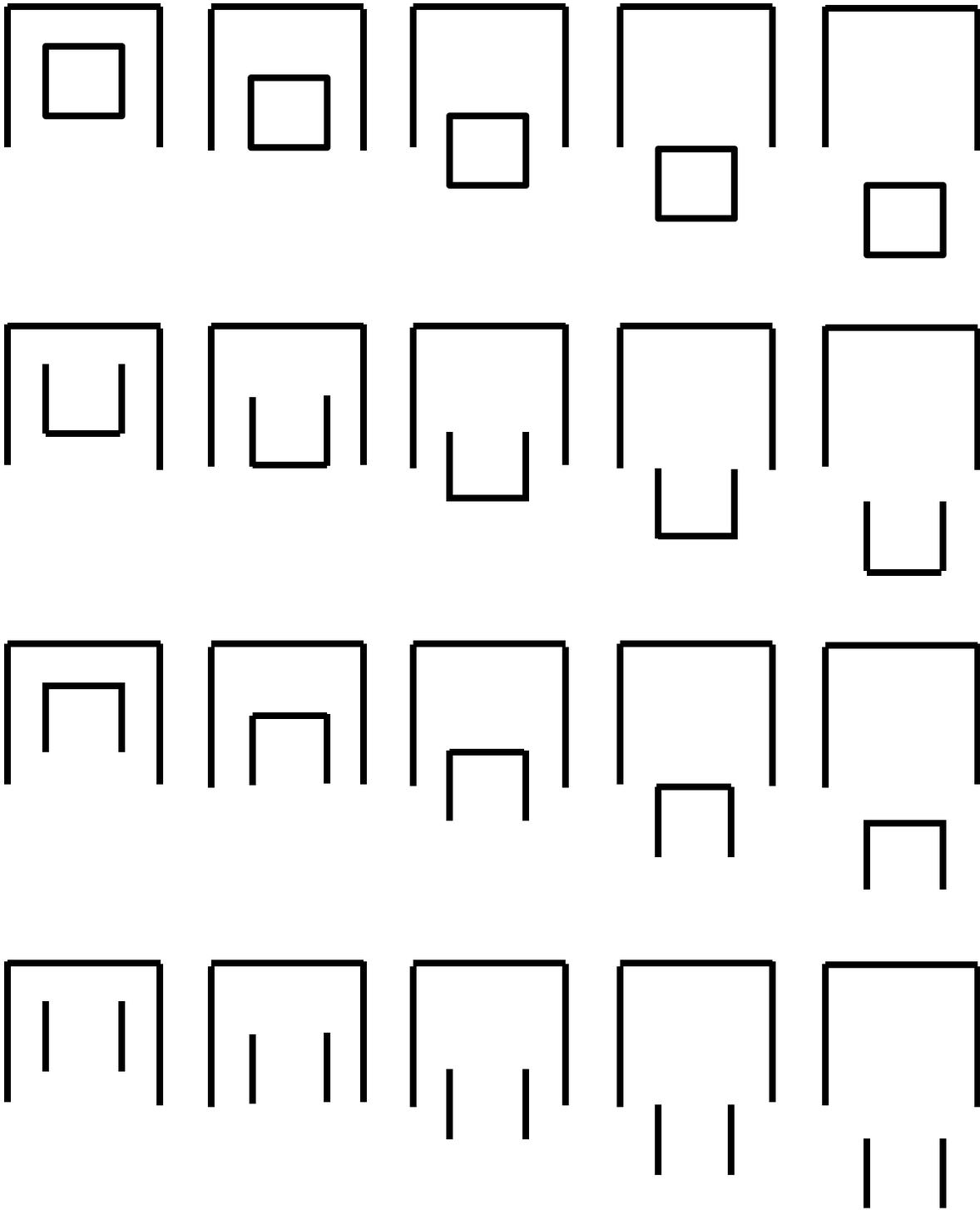
Prof. Dr. Alfred Toth

Das vollständige ontotopologische System II

1. Conspectus der 60 ontischen Strukturen aus Toth (2015a, b).







2. Wir haben also in der 1. Fünfer-Gruppe alle randkonstanten, in der 2. Fünfer-Gruppe alle partiell (nicht-)randkonstanten, und in der 3. Fünfer-Gruppe alle nicht-randkonstanten ontotopologischen Grundstrukturen.

Vermöge der in Toth (2013) definierten ontisch-semiotischen Isomorphie können wir nun das in Toth (2015a) gegebene Schema unter Berücksichtigung der transitorisch fungierenden partiell randkonstanten ontischen Grundstrukturen wie folgt modifiziert darstellt.

Ontik	Semiotik		Ontotopologie
Exessivität	<2.1>	} } } }	
Adessivität	<2.2>		Partielle Randkon-
Inessivität	<2.3>		stanz
			Nicht-Randkonstanz

Literatur

Toth, Alfred, Die Exessivität des Zeichens I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2013

Toth, Alfred, Das vollständige ontotopologische System. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2015a

Toth, Alfred, Totale und partielle ontotopologische Nicht-Randkonstanz. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2015b

12.2.2015